

2. a) Leibsteuer 1527. Nr. 282.  
 b) Leibsteuer 1568. Nr. 38.  
 c) Leibsteuer 1632. J 41 c.
3. Anlage des Wertes 1542. Gülschätzung 1542 12/137.
4. Theresianischer Kataster. Mit Subrep. Tab. 1753. G Z 46.  
 Siehe auch unter G Pf. 61 (Pfarrgült Köflach).
5. Grundbücher:  
 Untertanen U 1—3.  
 1. GbNR BG. Voitsberg Nr. 380. Abg. um 1870.  
 2. Forts. U 2: Bei GbNR BG. Voitsberg Nr. 433.

### 309. Grades, Steirische Gülten der Herrschaft —.

1. In den Stiftregistern: 1567/1569, 1583/1588, 1589/1595, 1615/1621, 1622/1628, 1681/1696, 1724/1732, 1740/1743, 1746—1781, 1793, 1801—1811: Amt L a ß n i t z bei Murau. Ordinariatsarchiv Gurk in Klagenfurt  
 1567—1621: Forstzins, 1615/1621: Futter- und Landgerichtshafer in der Laßnitz, 1583/1588: Fischwasser in der oberen und unteren Laßnitz.
2. Grundbuch:  
 Extrakte Amt L a ß n i t z bei Murau U 1, 177, 187 und 188: GbNR BG. Murau Nr. 156.

### 310. Grades, Steirische Gült der Kirche St. Wolfgang am —.

1. a) Leibsteuer 1527. Nr. 283.  
 b) Rauchgeld 1572. Nr. 338.
2. Anlage des Wertes 1542. Gülschätzung 1542 12/139.  
 Mit Untertanen in der Murauer und Neumarkter Gegend.  
 Veräußerung der steirischen Gült durch Abverkauf des Hofes zu Steindorf OG. St. Georgen bei Neumarkt (8  $\text{ƒ}$  4  $\beta$ ) an Peter Silveri, 1667 (vgl. Gültaufsandung 24/415 f. 2), nach welchem er 1712 an das Gut Pichlschloß bei Neumarkt gelangte, und der restlichen Gült (33  $\text{ƒ}$  3  $\beta$  18  $\vartheta$ ) an das Stift G ö ß, 1674 (siehe Urk. ddo. 1674 I 1, Grades, und Gültaufsandung 24/415 f. 4), bei dem sie als Amt Grades (U 1280—1291) verblieb, bis sie 1804 der Herrschaft L i n d inkorporiert wurde.

### 311. Grafendorf, Pfarrgült.

1. Leibsteuer 1527.  
 1. Einlage des Pfarrers Sigmund Hiltgramer. Nr. 284.  
 2. Die zur Pfarre gestifteten Holden (Einlage des Maximilian Stainpeiß).  
In Nr. 203 fol. 6—6'.
2. Anlage des Wertes 1542. — Neue Partikulareinlage 1543.  
Gülschätzung 1542 12/141.